VR-02-309 Vom Aufstiegsversprechen zur Chancengarantie - damit Herkunft nicht über Zukunft entscheidet

Antragsteller*in: Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land)

Änderungsantrag zu VR-02

Nach Zeile 309 einfügen:

Der Staat meldet sich!

Wer 18 wird, bekommt vom Staat bislang vor allem eines zuverlässig: die Einladung zur Musterung. Wir wollen mehr bieten. Kurz vor dem Schulabschluss oder zum 18. Geburtstag meldet sich der Staat mit einem Startpaket und zeigt, was sich ändert und worauf es jetzt ankommt, etwa bei Steuern, Krankenversicherung und Rente. Ansprüche auf BAföG, Wohngeld oder die Fortzahlung des Kindergelds werden sichtbar gemacht und lassen sich über ein einheitliches Behörden-Konto mit wenigen Klicks beantragen.

Das Startpaket ist die Brücke zum proaktiven Staat. Wo ein Anspruch eindeutig feststeht, soll die Leistung automatisch ausgezahlt werden. Wo Angaben fehlen, fragt der Staat nur ab, was er wirklich noch braucht. So kommen auch Frühstartrente und Altersvorsorgedepot von Anfang an bei jungen Menschen an und verlaufen nicht im Leeren.

Begründung

erfolgt mündlich

weitere Antragsteller*innen

Elias Enderlein (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Paul Benter (KV Berlin-Mitte); Aaron Ludwig (KV Böblingen); Johann Kämpfer (KV Münster); Maximilian Mattig (KV München-Land); Wenzel Ormos (KV Böblingen); Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Daniil Makarenko (KV Leipzig); Jakob Mangos (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Till Köhler (KV Northeim/Einbeck); Colin Christ (KV Heilbronn); Tanja Prinz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jonathan Anz (KV Freiburg); Miriam Louise Carnot (KV Leipzig); Lucas Pöllinger (KV Schwandorf); Milo Kockelkorn (KV Lörrach); Johann Rost (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); André Butscheike (KV Westerwald); Benjamin Dick (KV Aachen); sowie 91 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.